



Fragen und Antworten zum Webinar „Ladeinfrastruktur für Kfz-Betriebe“ mit der CUBOS Service GmbH am 4. Juni 2024

Frage:

Haben Sie auch schon Lösungen für Nutzfahrzeuge (Lkw >3,5 Tonnen) realisiert?

Antwort:

Ja, hier setzen wir auf die Hypercharger von Alpitronic.

Frage:

Ich habe schon eine 76KWp Photovoltaikanlage, kann ich trotzdem mit Ihrem System erweitern?

Antwort:

Ja, das ist möglich. Wir können Ihre PV-Anlage in unser Energiemanagementsystem aufnehmen und den erzeugten Strom z.B. für die Ladeinfrastruktur nutzen.

Frage:

Ich habe schon gehört, dass wenn man selbst erzeugten Strom "inhouse" an Mieter oder über Ladesäulen andere Dritte verkauft, kommen eventuell weitere Kosten wie Netzentgelte oder ähnliches noch abgeführt werden müssen? Ist das korrekt?

Antwort:

Hier fallen keine Netzentgelte an. Den PV-Strom können Sie über die Ladesäule an Dritte verkaufen, auf diesen fällt dann lediglich die Mehrwertsteuer für den Dritten an.

Frage:

Alles aus einer Hand – Kann ich aber auch einen eigenen Installateur beauftragen (für Kabelverlegung, PV-Installation und ähnliches)?

Antwort:

Ja, wir können gerne gemeinsam besprechen, welche Leistungsbestandteile der eigene Installateur übernehmen soll und ab welcher Stelle wir dazukommen.

Frage:

Welche Automarken haben bisher bidirektionales Laden freigegeben?

Antwort:

Eine Übersicht mit Fahrzeugen, die unterschiedliche Arten des bidirektionalen Ladens bereits können, bzw. darauf vorbereitet sind, findet man unter:

<https://www.e-mobileo.de/bidirektionale-fahrzeuge-liste/>

Die meisten Hersteller können aktuell offiziell nur Vehicle-2-Load und dürfen damit nicht an das Hausnetz angeschlossen werden.

Frage:

Wie werden mögliche Erdarbeiten zur Verlegung der Stromkabel zu den Hausanschlüssen berücksichtigt bzw. kalkuliert?

Antwort:

Wir vermessen die Kabelwege und bieten dann die Erdarbeiten an. Sollten Sie einen Tiefbauer haben, können wir uns auch mit ihm abstimmen und er führt die Arbeiten durch.

Frage:

Ihrer Präsentation konnte der Zuhörer entnehmen, dass jedes Autohaus davon profitieren kann? Die Ausrichtung der zur Verfügung gestellten Fläche sollte Süd-Süd-West sein. Spielt die Ausrichtung bei der aktuellen Photovoltaik-Technik noch eine große Rolle (meine Ergänzung der Frage)?

Antwort:

Es kommt darauf an, wie Ihr Stromverbrauch bzw. das Lastprofil aussieht. Wenn der Stromverbrauch hauptsächlich im Zeitraum von 8-18 Uhr liegt, dann macht eine Ost-West Ausrichtung am meisten Sinn.